

Ein Boot nach New Orleans

Eine Komödie von Peter Limburg



Herbert Waldmann könnte eigentlich zufrieden, wenn nicht sogar glücklich sein. Er ist mit einer netten Familie und einem lukrativen Posten als Lektor in einem Verlag gesegnet. Das kleine Haus ist abbezahlt, Teenie- Tochter Tanja wird bald ausziehen und so dürfte einer gemütlichen zweiten Lebenshälfte mit Sarah, seiner besseren Hälfte nichts mehr im Wege stehen. Doch Konjunktive machen erfahrungsgemäß misstrauisch und lassen kommendes Unheil ahnen. So muss Herbert Sarahs Entschluss einer Ehe-Auszeit zur Neuorientierung beider Lebensperspektiven akzeptieren und zusehen, wie Sarah eine Photoagentur mit dem jungen, vitalen Kompagnon Sven gründet und Abstand in einer eigenen Wohnung sucht. Vorbei sind die Zeiten, in denen sie noch von einer romantischen Bootsfahrt nach New Orleans geträumt haben...



Gekränkt nimmt er das Angebot seines Chefs Mr. Pawnleigh an, während dessen Abwesenheit die Villa zu hüten und sich mit Tochter Tanja dort zurückzuziehen, um in Ruhe zu arbeiten. Tanja nützt die Gunst der Stunde und gibt der italienischen Familie ihres Verlobten Rinaldo, die ihren baldigen Besuch angesagt hat, die vorübergehende Nobeladresse als ihr Elternhaus an. Mit südländischer Vehemenz brechen die zukünftigen Schwiegereltern in Herberts häusliche Ruhe ein, um die Lebensumstände ihrer Schwiegertochter einer harten

Prüfung zu unterziehen. Besonderen Wert legen sie als gläubige Katholiken auf intakte Familienverhältnisse und eheliche Treue. Sarah muss ihrer Tochter zuliebe eine „Auszeit von der Auszeit“ nehmen und für kurze Zeit die liebende Ehegattin mimen. Dass es dabei –noch dazu in einem fremden Haus- zu Turbulenzen und Missverständnissen kommt, ist vorprogrammiert. Das Theater von der heilen Familie bringt die beiden aber einander doch wieder näher und lässt sogar den alten Traum wieder wach werden, eine romantische Reise zu zweit in einem kleinen Boot nach New Orleans.

3D / 3H / 1 Dek



Peter Limburg

Der 1957 in Trier geborene Autor studierte nach ersten praktischen Erfahrungen beim Fernsehen Germanistik, Theologie und Politikwissenschaften. Er schrieb als freiberuflicher Autor Kurzgeschichten, Sketche, Glossen und satirische Texte. Schließlich entdeckte Limburg seine Liebe für das Komödiantische, insbesondere des gehobenen Boulevard.

THOMAS SESSLER VERLAG GmbH, Johannesgasse 12, A-1010 Wien

Tel.: +43-1-512 32 84, Fax: +43-1-513 39 07, Email: office@sesslerverlag.at, www.sesslerverlag.at